



Presseinformation Nr. 18/2020

Konstituierende Vollversammlung der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main

Susanne Haus zur ersten Präsidentin gewählt - neuer Vizepräsident ist Ludwig Held

Susanne Haus ist von der konstituierenden Vollversammlung der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main für fünf Jahre zur Präsidentin gewählt worden. Die Maler- und Lackierermeisterin und Restauratorin aus Bischofsheim im Kreis Groß-Gerau ist damit die erste Präsidentin der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main. Sie folgt damit auf Bernd Ehinger, der nach drei Wahlperioden nicht mehr angetreten ist.

Haus unterstrich in ihrer Rede die gemeinsame Verantwortung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Vorstand und der Vollversammlung der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main sowie deren herausragende Bedeutung als Gestalter der Metropolregion. „Wir müssen in den kommenden Jahren eng zusammen arbeiten und Zukunftsthemen gemeinsam anpacken: So werden wir die berufliche Bildung neu denken und das Konzept eines Campus berufliche Bildung in Frankfurt vorantreiben. Allerdings werden wir uns aber auch bei Fragestellungen wie Verkehrs- und Mobilität, Infrastruktur oder anderen, für uns relevanten Fragen, zu Wort melden. Die Handwerkskammer als Institution ist Botschafter des Wirtschaftssektors, nicht nur in FrankfurtRheinMain, sondern auch in Europa. Es ist eine große Freude, ein so starkes regionales Ehrenamt an meiner Seite zu haben.“

Dachdeckermeister und Klempnermeister Ludwig Held aus Reinheim im Kreis Darmstadt-Dieburg, ist neuer Arbeitgeber-Vizepräsident der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main. Er folgt damit auf Susanne Haus, die dieses Amt seit 2015 bekleidet hatte. Arbeitnehmer-Vizepräsident Rainer Mangler-van Klev wurde in seinem Amt für weitere fünf Jahre bestätigt.

Insgesamt besteht die Vollversammlung der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main aus 66 ordentlichen Mitgliedern, davon 44 auf Arbeitgeber- und 22 auf Arbeitnehmerseite. Bei der konstituierenden Vollversammlung wurden auch die weiteren Vorstandsmitglieder, der Berufsbildungsausschuss, der Finanz- und Gewerbeförderungsausschuss als auch der Rechnungsprüfungsausschuss neu bestimmt. Die 66 ordentlichen Mitglieder der Vollversammlung haben jeweils einen ersten und zweiten Stellvertreter.

30. November 2020

Stabsstelle Kommunikation und Marketing
Patricia C. Borna

Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main
Bockenheimer Landstraße 21
60325 Frankfurt am Main

E-Mail: presse@hwk-rhein-main.de

Telefon: 069 97172-125
Telefax: 069 97172-5125
Mobil: 0160 4722006

www.hwk-rhein-main.de

www.rhein-main-campus.de

Folgen Sie uns auch auf



Die neue Vollversammlung ernannte Bernd Ehinger zum Ehrenpräsidenten der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main. Er wurde darüber hinaus mit dem Ehrenring der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main ausgezeichnet.

Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main vertritt 32.600 Unternehmer, rund 143.000 Handwerkerinnen und Handwerker, davon etwa 10.000 Azubis aus den Städten Darmstadt, Frankfurt und Offenbach sowie den Landkreisen Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis, Offenbach und dem Odenwaldkreis. Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main ist an sechs Standorten vertreten. Neben drei Berufsbildungs- und Technologiezentren in Bensheim, Frankfurt und Weiterstadt, hat sie eine Hauptverwaltung in Frankfurt und in Darmstadt. Darüber hat sie ein Büro in Brüssel. Ausbildungs- und Betriebsberater beraten Mitglieder darüber hinaus in den regionalen Büros der Kreishandwerkerschaften.